

NÜRNBERG

39 Galerie Voigt

Dürer und die Reichskleinodien

Alle kennen sie ihn: den Dürer-Hasen. So mancher hat ihn zu Hause stehen. In Grün, Gelb, Pink oder sogar Gold. Die Rede ist natürlich nicht vom Original des ehrwürdigen Albrecht, sondern von den bunten Plastiken des Künstlers Ottmar Hörl.

Hörls Skulpturen, darunter auch Wagner und der umstrittene »Hitler-Zwerg«, sind überaus populär, aber längst nicht der einzige Grund, warum ein Besuch in der Galerie Voigt lohnt. Viermal im Jahr werden dort Ausstellungen junger zeitgenössischer Künstler gezeigt, darüber hinaus beherbergt die Galerie eine Auswahl an Originalgrafiken von Picasso, Chagall oder dem modernen New Yorker Künstler James Rizzi.

Kunst allein ist Inhaberin Eva Grossmann aber nicht genug. Seit sie das Unternehmen 1983 von Beate Voigt übernommen hat, betreibt sie auch eine Schmuckgalerie und kann hier mit vergleichbaren Schätzen aufwarten. Im Portfolio finden sich über 60 verschiedene Manufakturen und Designer, viele davon werden sogar exklusiv von der Galerie Voigt vertreten. Für diese erlesene Auswahl hat die Galerie schon so manchen Preis eingeheimst und wurde mehrfach vom renommierten »Schmuckmagazin« unter die Top 100 aller Goldschmiedateliers und Juweliere im deutschsprachigen Raum gewählt.

Für die Aufnahme in die Nürnberger Galerie entscheidend ist eine unverwechselbare Formgebung und Ästhetik, verrät Eva Grossmann. Ihre Welt sind die puristischen Designs, die sich aber auch durch eine hohe Material- und handwerkliche Qualität auszeichnen müssen.

Die beiden Galerien sind heute räumlich getrennt, liegen aber einander direkt gegenüber in der Oberen Wörthstraße. Um eine Synergie zwischen Schmuck und Kunst zu schaffen, hängen im Schmuckatelier ausgewählte Kunstwerke der aktuellen Ausstellung an den Wänden. Das soll neugierig machen und die Besucher von der einen Schatzkammer in die nächste locken. Von den (Reichs-) Kleinodien also direkt zum Dürer-Hasen.



Adresse Obere Wörthstraße 1 & 8, 90403 Nürnberg, Tel. 0911/242999-0 (Schmuck), 0911/242999-5 (Kunst), www.galerievoigt.de, schmuck@galerievoigt.de, kunst@galerievoigt.de | **ÖPNV** Bus 36, Haltestelle Weintraubengasse; U 1, 11, Haltestelle Lorenzkirche | **Öffnungszeiten** Mo–Fr 10–18.30 Uhr, Sa 10–18 Uhr (Schmuck), Mo–Mi 10.30–18.30 Uhr, Do & Fr 10–18.30 Uhr, Sa 10–18 Uhr (Kunst) | **Tipp** Blumenbinderei und Café in einem: das »Caffè e Tè La Violetta« (Obere Wörthstraße 10) ist die Adresse, wenn es um eine gediegene Kaffeepause geht. Tolles Ambiente, feine Getränke- und Snackauswahl.

